

ITPM.collectio
Betriebsbuchhaltung

Funktionsbeschreibung

Ergänzend zur Finanzbuchhaltung können mit ITPM.collectio Buchungen für rein betriebswirtschaftliche Sachverhalte zügig erstellt werden, die nicht in der Finanzbuchhaltung gebucht werden sollen. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben, hier einige Beispiele:

- Abgrenzungsbuchungen für offene Aufträge
- unterjährige Abschreibungen
- periodische Verteilungsbuchungen, z.B. Weihnachts- und Urlaubsgeld oder Versicherungsbeiträge
- Umgliederungen in der Bilanz
- Buchung von Leistungsboni bei noch fehlender Gutschrift

Unterschieden wird zwischen Einzelbuchungen und Verteilungsbuchungen. Einzelbuchungen werden z.B. für noch fehlende Belege erstellt. Verteilungsbuchungen sind periodische Buchungen, mit denen z.B. die Abgrenzung von Urlaubsgeld gebucht werden kann. Je nach Art der Verteilungsbuchung werden die Buchungsbeträge dynamisch an die Ist-Daten der Finanzbuchhaltung angepasst. Die Verteilungsbuchungen können nach einem individuellen Schlüssel unterjährig verteilt werden.

Folgende Buchungsarten stehen zur Auswahl:

Einzelbuchungen	BB2
Verteilungsbuchung ohne Anpassung	BB1
Verteilungsbuchung mit Anpassung an Ist-Daten (variabel)	BB4
Verteilungsbuchung mit Anpassung an Ist-Daten (fix)	BB5

Datenarten:

Anwendungshinweise

Die Buchungserfassung erfolgt in einer Maske, in welcher Konto sowie Gegenkonto als auch die Dimensionen eingetragen werden können. Je nach Buchungsart passt sich die Buchungsmaske an.

Fibukonto	Periode	Δ	Kostenst...	Buchung...	Filiale	Marke	Soll	Haben	DA
991000	201201		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201201		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201202		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201202		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201203		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201203		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201204		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201204		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201205		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201205		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201206		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201206		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1
991000	201207		9	AFA		1 10	0,00	10.000,00	BB1
2910000	201207		60000	AFA		1 10	10.000,00	0,00	BB1

Buchung	
Sachkonto	S-oll 2902000 - Afa immaterielle Vermögensgegenständ
Gegenkonto	
Buchungstext	AFA
Betrag	120.000,00
Filiale	1 - Speyer
Filiale	1 - Speyer
Kostenstelle	60000 - allgemeiner Betrieb
Kostenstelle	9 - PSEUDO
Marke	10 - Mercedes-Benz
Marke	10 - Mercedes-Benz

Gesamt	
Jahr	2012
	0,00
	Linear

Periodenverteilung											
Monat 01	Monat 02	Monat 03	Monat 04	Monat 05	Monat 06	Monat 07	Monat 08	Monat 09	Monat 10	Monat 11	Monat 12
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00

Abbildung 1: Beispielhafte Darstellung einer Verteilungsbuchung

Einzelbuchungen (Datenart BB2)

Für Einzelbuchungen ist nach Eingabe der Buchungsinformationen der Bereich der Periodenverteilung von Bedeutung. Hier werden in die weißen Felder Werte für die gewünschte(n) Monatsbuchung(en) eingetragen. Das Betragsfeld im oberen Bereich stellt den Gesamtbetrag dar und kann nicht verändert werden.

Verteilungsbuchungen ohne Anpassung (Datenart BB1)

Hier werden die Werte wie in der Maske angezeigt gebucht. Sollten sich im Laufe des Jahres Änderungen in den Ist-Daten ergeben, sind diese hier über die Betriebsbuchhaltung zu aktualisieren und die Verteilung neu zu buchen.

Verteilungsbuchungen mit Anpassung an Ist-Daten (variabel) (Datenart BB4)

Die zu erwartenden Werte der Ist-Daten sind in der oberen Zeile einzutragen. Diese Werte werden beim nächsten Zuordnungslauf mit den tatsächlich aus der Fibu kommenden Buchungen abgeglichen und die Verteilung wird automatisch angepasst. Dadurch ergibt sich der variable Gesamtwert. Es ist zu beachten, dass nur die Monate, in denen ein erwarteter Wert eingetragen wurde, berücksichtigt werden. Kommt eine Buchung in einem Monat, der hier nicht gefüllt ist, wird der Wert aus der Fibu in diesem Monat nicht berücksichtigt.

Außerdem ist zu beachten, dass mit dem hier erwarteten und eingetragenen Wert gerechnet wird, wenn eine Buchung in einem bestimmten Monat erwartet wird, diese jedoch nicht aus der Fibu kommt.

Verteilungsbuchungen mit Anpassung an Ist-Daten (fix) (Datenart BB5)

Hier wird ein fest zu verteilender Betrag in der Buchungserfassungsmaske eingegeben. Dieser fixe Wert wird über das Jahr entsprechend dem Verteilungsschlüssel verteilt. In jedem Zuordnungslauf wird nun geprüft, ob aus der Fibu Ist-Daten für die einzelnen Monate gebucht wurden. Werden Buchungen gefunden, wird die Verteilung unter Berücksichtigung der Ist-Daten neu berechnet. Der Gesamtbetrag bleibt unverändert.

Vorteile der Betriebsbuchhaltung

- Betriebsbuchhaltungsbuchungen können für Auswertung aktiviert und deaktiviert werden
- Bieten hohen Komfort als wiederkehrende Buchungen
- Hinterlassen keine Spuren in der Finanzbuchhaltung auf den Sachkonten
- Es können Umbuchungen zwischen Filialen durchgeführt werden
- Passen sich, wenn gewünscht, an tatsächliche Buchungen an

Verknüpfung mit anderen Modulen

ITPM.collectio Berichtsgenerator

Um die Buchungen im Bereich der Betriebsbuchhaltung separat auswerten zu können, müssen die Daten gekennzeichnet werden. Die Unterscheidung erfolgt über das Feld Datenart. Datensätze, die aus der Buchhaltung in collectio importiert werden, erhalten automatisch die Datenart „IST“. Verteilungsbuchungen in der Betriebsbuchhaltung werden durch die Datenarten „BB1“, „BB4“ und „BB5“ beschrieben. Einzelbuchungen der Betriebsbuchhaltung sind mit der Datenart „BB2“ gekennzeichnet. Nur die „BB*“ Daten auszuwählen kann eine sinnvolle Übersicht über die in collectio getätigten Buchungen sein. Andererseits sind für eine Cash-Flow-Auswertung nur die „IST“-Werte von Interesse. Abgrenzungsbuchungen in der Finanzbuchhaltung bieten diese differenzierten Auswertungsmöglichkeiten nicht.

ITPM.collectio Verteilschlüssel

Durch Verteilungsschlüssel werden Jahresbeträge auf die Monate eines Jahres verteilt. Hierfür können mithilfe der Verteilschlüssel wiederkehrende Verteilungen berechnet sowie gespeichert werden.

ITPM.collectio Datenmeldung

Betriebsvergleichsdaten werden bei der Datenmeldung wie „IST“-Daten behandelt und an den Hersteller gemeldet.